Spielkarte Fußball 3 – Variante Dribbling II

Schwerpunkt Dribbling II

zu fördernde Elemente: 1 vs. 1,
Durchbruchsdribbling,
Fintieren,
Balkontrolle,
Fußwechsel

Variante Dribbling II (komplex)

Torerzielung erfolgt erst nach dem „Durchdribbeln“ der senkrecht zum Minitor liegenden 3-4m breiten Dribbellinie des jeweiligen Tores, durch einen erfolgreichen Torabschluss. Ein Durchpassen der Dribbelinie zu einem Mitspieler mit anschließendem Torabschluss ist nicht erlaubt! Es ist immer nur der Abschluss auf das der Dribbellinie zugeordneten Tores möglich. Der Abschluss erfolgt dann automatisch in der Schusszone. Ein dauerhaftes Zustellen der Dribbelline durch die gegnerische Mannschaft ist nicht gestattet.

Aufbau erfolgt immer im Wechsel (ungerade Felder) mit dem stärksten Feld beginnend. Dabei werden vor den Minitoren 3-4m breite Dribbeltore senkrecht (90°) positioniert (s. Abbildung).

